

Persönliche Einladung



ZEW Wirtschaftsforum 2011

Weltwirtschaftliche Verwerfungen:
Wirtschaftspolitische Folgerungen
aus den Krisen



Leibniz
Gemeinschaft

ZEW



Wir laden herzlich ein zum

ZEW Wirtschaftsforum 2011

Freitag, 1. Juli 2011, 9:30 Uhr

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW)
L 7, 1 · 68161 Mannheim

Weltwirtschaftliche Verwerfungen: Wirtschaftspolitische Folgerungen aus den Krisen

Schonungslos hat die Finanz- und Wirtschaftskrise die Schwächen der internationalen Finanzmärkte und deren Folgen für die Realwirtschaft offen gelegt. In Gang gesetzt durch die US-Immobilienkrise entfaltete die Weltfinanzkrise eine zerstörerische Dynamik, die die internationale Finanzarchitektur destabilisierte, enorme Kapitalmen- gen vernichtete und zur Insolvenz mehrerer Finanzinstitute führte. Schließlich mündete sie in den Jahren 2009/10 in die schwerste Weltwirtschaftskrise seit der großen Depression von 1929.

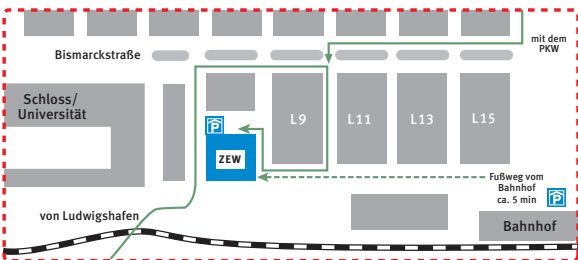
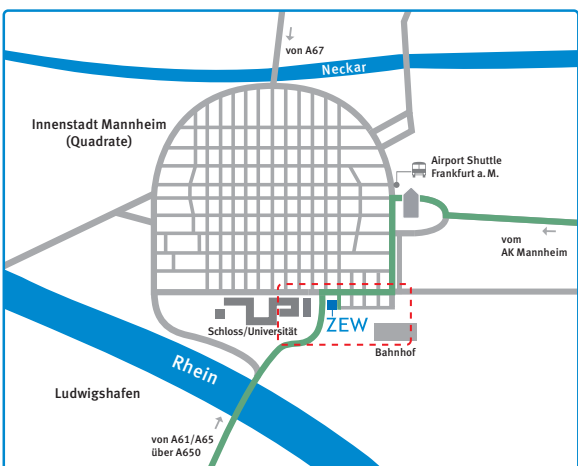
Die Finanz- und Wirtschaftskrise zwang die führenden Wirtschafts- nationen zu massiven Interventionen, um ihr nationales Wirtschafts- gefüge zu stützen. Aufgrund der außerordentlichen Schuldenlast vieler Staaten in Kombination mit hohen Haushaltsdefiziten muss die Politik jetzt sparen. Ein Konsolidierungs- und Stabilisierungs- kurs mit Augenmaß ist dazu erforderlich. Gleichzeitig steht eine zu- kunftsweisende Reform der internationalen Finanzarchitektur immer noch aus. Anlass genug, in den Mittelpunkt des ZEW Wirt- schaftsforums 2011 die Frage nach den Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise für die Wirtschaftspolitik fortgeschrittener Volks- wirtschaften zu stellen.

Wir freuen uns außerordentlich, hierzu auch in diesem Jahr wieder hochkarätige Referenten aus Politik und Wissenschaft am ZEW be- grüßen zu dürfen.

Bitte benachrichtigen Sie uns bis spätestens **22. Juni 2011** mit dem beigefügten Antwortabschnitt, ob Sie teilnehmen werden.

Programm

9:30 Uhr	<i>Begrüßung</i>
9:35 Uhr	Impulsreferate und Podiumsdiskussion Reform der nationalen und internationalen Finanzarchitektur • Prof. Dr. Hannes Rehm, Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung Geldpolitik und Kapitalmarkt in der Krise • Prof. Dr. Dr. h.c. Günter Franke, Universität Konstanz Stabilisierungserfordernisse im Euro-Raum • Prof. Dr. Clemens Fuest, Universität Oxford Globale Handels- und Währungsungleichgewichte • Prof. Dr. Rolf Langhammer, Institut für Weltwirtschaft Podiumsdiskussion • Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Franz, ZEW
12:30 Uhr	<i>Mittagspause</i>
14:00 Uhr	Wissenschaft für die Praxis Was kickt junge Unternehmen aus dem Markt? • Jürgen Egel, ZEW Gründungen von Frauen – warum weniger erfolgreich? • Dr. Sandra Gottschalk und Dr. Michaela Niefert, ZEW Profitiert der Finanzminister von der Schuldenbremse? • Marc-Daniel Moessinger, ZEW
15:00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
15:30 Uhr	Festvortrag Weltwirtschaftliche Herausforderungen • Staatssekretär Dr. Bernhard Heitzer, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
16:30 Uhr	<i>Empfang</i>
18:00 Uhr	<i>Treffen der Alumni des ZEW</i>



ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

L 7, 1 · 68161 Mannheim
Postfach 10 34 43 · 68034 Mannheim
Telefon 0621/1235-01
Telefax 0621/1235-222
Internet www.zew.de · www.zew.eu



Leibniz
Gemeinschaft